



„Der schöne Ostertag“ erklingt vom Turm der Balingener Stadtkirche

Balingen. Wie jeden Sonntag ertönten auch am Ostersonntag frühmorgens feierliche Klänge vom Turm der Stadtkirche über ganz Balingen hinweg. Dieses Mal allerdings gleich drei Mal hintereinander. Denn aufgrund der coronabedingten Kontaktbeschränkung teilten sich die

Mitglieder des Posaunenchors Balingen-Heselnwangen – darunter auch Dekan Beatus Widmann – in Minigruppen auf und ließen um 7.45 Uhr, um 8.30 Uhr und um 9 Uhr österliche Weisen aus über 60 Metern Höhe erklingen – wie etwa den Chorsatz „Der schöne Ostertag“.

Sonntägliche Turmbläser auf der Balingener Stadtkirche waren bereits um 1900 am Werk, seit 1956 stellt der Posaunenchor die Musiker. Federführend zeichnet sich hier Günter Löffelmann, der seit 1963 kontinuierlich an rund 50 Sonntagen im Jahr jeweils die 190 Stufen bis zur

Turmstube erklimmt und zusammen mit seinen Chor-Kolleginnen und -Kollegen die Tradition bewahrt. Das Bild zeigt Günter Löffelmann (mit Hut) und Thomas Aierle, die die erste der drei Turmbläser-Minigruppen bildeten.

Text/Foto: Roland Beck